

Heinz Bollhöfener ausgezeichnet

Siedlergemeinschaft beschließt aktives Vereinsjahr und schaut auf Jubiläumsjahr

Von unserem Mitarbeiter
HARTMUT HESS



Rainer Endreß, Erwin Steinberger und Kurt Roder (vorne, von links) erhielten Ehrennadeln vom Kreisvorsitzenden des Verbands Wohneigentum, Wolfgang Etzel, sowie dem Ortsvorsitzenden Robert Heinkel (hinten, von links).

FOTO: HARTMUT HESS

einen Verein so zu beleben und die Mitgliederzahl zu vervierfachen, das muss man erst einmal nachmachen“, lobte Wolfgang Etzel den Sickershäuser Vorsitzenden und überreichte ihm ein Weinpräsent.

Die Jahresabschlussfeier bereicherte Gitte Steinberger mit einer Weihnachtsgeschichte. Robert Heinkel lud schon jetzt zur Jahreshauptversammlung am 23. Februar 2018 ein und kündigte an, dass die Siedlergemeinschaft im August kommenden Jahres ihr 50-jähriges Jubiläum groß feiern wird.

SICKERSHAUSEN Den Höhepunkt in der vorweihnachtlichen Feier der Siedlergemeinschaft Sickershausen bildete die Ehrung treuer Mitglieder. Dabei stach Heinz Bollhöfener heraus, der dem Verband schon ein halbes Jahrhundert angehört. Vorsitzender Robert Heinkel und Bezirksvorstandsmitglied Wolfgang Etzel hatten für Bollhöfener die Treuenadel in Gold parat. Da der Geehrte krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnte, wird die Ehrung nachgeholt.

Ebenfalls mit „Gold“ ehrten die Verantwortlichen Rainer Endreß, der seit drei Jahren als Revisor fungiert, für 40 Jahre Mitgliedschaft. Die Ehrung für 30 Jahre in der Siedlergemeinschaft und dem Dachverband für Wohneigentum gab es für Erwin Steinberger und Kurt Roder. Erwin Steinberger war seit 1982 als Kassensprüfer und Beisitzer aktiv und war maßgeblich an der Neubelebung des Ortsverbands vor drei Jahren beteiligt. Kurt Roder hat sich ebenfalls verdient gemacht, trug er doch drei Jahre lang die Verbandszeitung aus. Das Treuzeichen in Bronze für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielt Karin McEwen. „Wir danken Ihnen und wünschen uns, dass sie uns noch viele Jahre erhalten bleiben und am Vereinsgeschehen teilnehmen“, wandte sich der Vorsitzende an die Geehrten.

Vorträge und Ausflüge

Eingangs äußerte Robert Heinkel seine Freude darüber, dass die Familie Seuffert das Gasthaus zum Goldenen Löwen nach der Schließung im August gepachtet hat, so dass der Verein seine Veranstaltungen jetzt

weiter hier veranstalten kann. Der Vorsitzende begrüßte besonders das letzte noch lebende Gründungsmitglied Winfried Steinberger. Robert Heinkel blickte auf ein Jahr mit Vorträgen zu den Themen Energieberatung und Vollmachten und Verfügungen sowie Ausflügen zur Landesgartenschau in Apolda und zum Wildkräuterhof Großmann in Oberickelsheim zurück.

Der Verein engagierte sich im Kitzinger Stadtteil mit der Beteiligung am Kirchweihmzug und der Übernahme der Bewirtung zusammen mit dem Posaunenchor am Kirchweihmontag. Ein sichtbares Zeichen der Vereinsaktivitäten ist das Insektenhotel, das seit Juni dieses Jahres auf einer Grünfläche in Friedhofsnähe steht. Die Aktivitäten wirkten sich erneut positiv auf die Mitgliederentwicklung aus. Die Siedlergemeinschaft verzeichnete dieses Jahr vier neue Mitglieder und vervierfachte damit seine Mitgliederzahl seit Ende des Jahres 2013 auf jetzt 75 Personen. „Robert Heinkel ist ein Vorbild für alle Vorsitzenden. Denn

DIENSTAG, 5. DEZEMBER 2017

Im Blickpunkt

Heinz Bollhöfener ausgezeichnet

Den Höhepunkt in der vorweihnachtlichen Feier der Siedlergemeinschaft Sickershausen bildete die Ehrung treuer Mitglieder. Dabei stach Heinz Bollhöfener heraus, der dem Verband schon ein halbes Jahrhundert angehört.

→ Seite 3